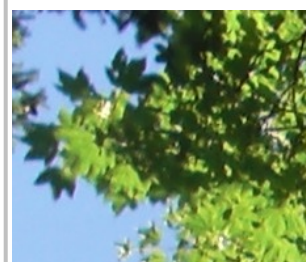


## *Sillenbucher Schachblättele*

*Saison 2004-2005*



*Schacherkundungen, Über uns, Jugend, Teams, Senioren, Events, Regionales, D, Internationales, Fernschach, 's Blättele*

### **Jugend**

### **Teams**

1. Mannschaft in der Bezirksliga
2. Mannschaft in der A-Klasse

### **Vereinsturnier**

...

### **Blitzturniere**

### **Regional**

### **International**

Olympiade in Baku: USA gewinnt  
WM Carlsen-Karjakin

### **Fernschach**

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	2
Impressum.....	3
Über uns.....	4
Vorstand, 2005.....	4
Jugend.....	5
Teams.....	8
Mannschaftsmeldungen 2004/05.....	9
1. Mannschaft in der Bezirksliga.....	10
2. Mannschaft in der A-Klasse.....	11
Events.....	12
Jahreshauptversammlung 2005.....	12
Offene Vereinsmeisterschaft 2004-2005.....	13
Offenes Blitzvereinsturnier 2004-2005.....	14
Turniere regional.....	15
Turniere in Deutschland 2004-2005.....	16
International.....	17
Fernschach.....	18
´s Blättle.....	19
Anhang.....	36
Personenverzeichnis Schachblättle Saison 2004-2005.....	36
Bildverzeichnis Schachblättle Saison 2004-2005.....	37
Quellenverzeichnis.....	38

### Einleitung

Willkommen zum Rückblick auf die Saison **2004-2005** des Schach-Club Sillenbuch 1948 e.V. Die Saison beginnt mit Berichten von Turnieren im August und September, die für eine Vorbereitung auf Mannschaftsspiele beginnend im September bzw. Oktober genutzt werden, und endet mit der Jahreshauptversammlung im Juli.

Diese Zeitschrift ist von den Themen so wie unsere Homepage strukturiert.

Den einzelnen Themen sind Texte von der Homepage hinzugefügt.

Das ´s Blättle ist eine Wochenzeitung. Am Ende dieser Ausgabe finden Sie nochmals alle Texte geschrieben von Hans-Ulrich Jäger fürs Blättle.

Viel Spaß beim Lesen!

## Impressum

Redaktion: (GM) Günter Mößner

Freie Mitarbeiter (blue) Bernd Lüttge  
(Jäger) Hans-Ulrich Jäger  
(KonHerz) Konstantin Herzig  
(Lau) Peter Lau  
(Martin Strauss) Martin Strauss  
(NY) Hans-Peter Nyffeler  
(Wolfgang) Dr. Wolfgang Küchle

Satz und Layout: Schriftart Arial, Schriftgröße 12

V. i. S. d. Pr. Günter Mößner, Mannsperger Str. 100, 70619 Stuttgart  
E-Mail: [schach-club-sillenbuch@gmx.de](mailto:schach-club-sillenbuch@gmx.de)

Homepage \* <http://www.sillenbuch.schachvereine.de/>

Sillenbucher Schachblättle ist eine Zeitschrift für Mitglieder des Schach-Club Sillenbuch. Sillenbucher Schachblättle sieht seine Aufgabe darin, über Schachturniere oder ähnliche Veranstaltungen der Mitglieder des Schach-Club Sillenbuch und Interessantes aus der Region, Deutschland und aus der Schachwelt (International) zu berichten.

Spielort \* Waldheim Sillenbuch  
Gorch-Fock-Str. 26, 70619 Stuttgart  
Spielabend: freitags ab 18:30 Jugendliche, ab 19:00 Erwachsene

QR-Code (Infos \*)



**Über uns**

**Vorstand, 2005**

## Jugend

### 2005 Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft

#### 5.Spieltag : Spielergebnis vom 16.07.2005

Gegen den Tabellenletzten Wolfbusch III gab es den erwarteten Sieg und man kann mit der insgesamt geschlossenen Mannschaftsleistung zufrieden sein. Dadurch sicherte man sich PLATZ 2 bei der KJMM 2005. Nach kampflosen Partien an Brett 1 und 3 stand es zunächst 1-1. Unser Jugendmeister M.Zickler schaffte nach Damengewinn ein schnelles 2-1 und schaffte damit 100% (3/3). K.Herzig in seiner 'frechen, netten' Art setzte dann trotz Minderturm den Gegner matt. Dennis in seiner ruhigen und souveränen Art schaffte dann das vorentscheidende 4-1, obwohl er den Gegner unter den kritischen Blicken seines Vater, dem ich hiermit mal auch für das Engagement danke, schon etwas früher hätte Matt setzen können. ABER Dennis wäre nicht Dennis, wenn er sich dadurch stören lassen würde. F.Herzig verlor leider nach lange ausgeglichenem Kampf gegen die sehr lange überlegende A.Finkbeiner.

Wolfbusch III	Sillenbuch I	2-4
Kendrick, Gregor	Rusam, Nico	0-1 k
Finkbeiner, Alina	Herzig, Fabian	1-0
Quicker,	Streck, Lauritz	1-0
Heuser, Raphael	Zickler, Maximilian	0-1
Baumann, Oliver	Beutelspacher,Dennis	0-1
von Schwerin-Blume, Lasse	Herzig, Konstantin	0-1

Rusam, Nico (2/4=50%), Herzig, Fabian (1/2/4=12,5%), Moutzidis, Ilias (0/0), Streck, Lauritz (1/3=33 %)

Zickler, Maximilian (3/3=100 %), Beutelspacher, Dennis (2/3=66 %), Slotta, Hannes (1/1=100 %)

Herzig, Konstantin (3/4=75%), Matheis, Gerd (0/2=0 %)

1.Wolfbusch IV 8-0 \*\*\* 2.Sillenbuch I 5-3 \*\*\* 3.Heumaden II 4-4 \*\*\* 4.Gerlingen 3-5 \*\*\* 5.Wolfbusch III 0-8

#### 4.Spieltag : Spielergebnis vom 02.07.2005

Leider zeigte unseren Jungs Wolfbusch IV die Grenzen ihres schwachen Können auf. Die meisten Partien waren schon nach ca. 20-25 Zügen entschieden oder vorentschieden. Lauritz Streck hatte lange Zeit eine ausgeglichene Stellung. Gerd Matheis kämpfte ca. 50 Züge. Letztlich gewann aber nur

Konstantin Herzig, der mal wieder mit sehr viel Herz und auch Risiko spielte. Gratulation für 2 Punkte aus 3 Partien. Wolfbusch IV ist dadurch KJMM 2005.

<b>SC Sillenbuch</b>	<b>Wolfbusch IV</b>	<b>1-5</b>
Rusam, Nico	Hamm, Lukas	0-1
Herzig, Fabian	Haag, Manuel	0-1
Streck, Lauritz	Lobmeyer, Benedikt	0-1
Beutelspacher, Dennis	Dölker, Kai	0-1
Herzig, Konstantin	Lobmeyer, Tobias	1-0
Matheis, Gerd	Erben, Katrin	0-1

#### **4.Spieltag : Spielergebnis vom 25.06.2005**

SC Sillenbuch 1 hat bei der KJMM 2005 spielfrei.

Das letzte Spiel der KJMM 2005 findet gegen die schwächer einzustufenden Wolfbusch III statt.

#### **2.Spieltag : Spielergebnis vom 11.06.2005**

Etwas länger dauerte es dieses Mal, was aber ein gutes Zeichen ist. Ca. 100 min. brauchte Nico Rusam, um eine unklare Partie von Dame und 2 Türmen gegen 2 Türme, Springer, Läufer und entsprechende Mehrbauern zu gewinnen. Ein leider schneller 0:2- und 1:3-Rückstand ließen Böses erahnen. Auch M.Zickler als neuer Jugendmeister hatte zunächst nach Damenverlust keine gute Stellung mehr, konnte aber die gegnerische Dame später auch schlagen. D.Beutelspacher übersah zunächst ein 1-züiges Matt, aber er spielte ruhig weiter und war durch ein 'plötzliches Matt' überrascht. Gratulation der ganzen Mannschaft, bei der es später einer schaffte, mit 16 Kugeln Eis den neuen Schach-Eis-Rekord zu brechen.

Namen werden nicht genannt, aber soviel Eis wurde nicht von den 3 anwesenden Betreuern gegessen !!!

<b>SK Gerlingen "e4"</b>	<b>SC Sillenbuch</b>	<b>3-3</b>
Shah, Ashwin	Rusam, Nico	0-1
Graf, Maximilian	Herzig, Fabian	1-0
Dörr, Rafael	Zickler, Max	0-1
Boisten, Niklas	Beutelspacher, Dennis	0-1
Nguyen, Maarten	Herzig, Konstantin	1-0

Tran, Bao Hiep	Matheis, Gerd	1-0
----------------	---------------	-----

Ein weiterer schöner Erfolg ... weitere Spiele am 2. und 16.Juli.

### 1.Spieltag : Spielergebnis vom 16.4.2005

Nach 75 min. war alles entschieden. Erstmals schickt der SC Sillenbuch seine Jugendlichen in die Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft. Schnelle Siege durch Herzig,K. ,Slotta und Zickler führten schnell zu einem 3-1. L.Streck gewann dann seine Partie auch recht deutlich, obwohl die Eröffnung nicht ganz sauber war. Richtig erzwickend war die Partie an Brett 2 anzuschauen. Der erst 5 1/2-jährige (!!!) C.Gheng schaffte Remis trotz eines Minderbauer im sauber gespielten Turmendspiel. Allen jugendlichen Schachspielern vor allem weiter VIEL SPAß !!!

SC Sillenbuch	TSV Heumaden 2	4,5-1,5
Rusam, Nico	Hahn, Katharina	0-1
Herzig, Fabian	Gheng, Christian	1/2-1/2
Streck, Lauritz	Mehlhaff, Christina	1-0
Zickler, Max	Lieven, Franziska	1-0
Herzig, Konstantin	Sari, Berna	1-0
Slotta, Hannes	Soylu, Dilara	1-0

Ein schöner Erfolg ... weitere Spiele im Juni und Juli.

## Teams

<b>Tab. Ligen</b>		Team
1	1. Bundesliga	
2	2. Bundesliga - Süd	
3	Oberliga Württemberg	
4	Verbandsliga - Nord	
5	Stuttgart Landesliga	
6	Bezirksliga	I.
7	Kreisklasse Stgt. Mitte	
8	A-Klasse Stuttgart Mitte	II.
9	B-Klasse Stuttgart Mitte	

<b>Tab. Seniorenligen</b>		Team
1	WSMM	

<b>Tab. Frauenligen</b>		Team
1	1. Frauenbundesliga	
2	2. Frauenbundesliga - Süd	
3	Frauen-Regionalliga Süd-West	



## Mannschaftsmeldungen 2004/05 2004

Bei den fest aufgestellten Spielern sind die Brettnummern gelb markiert.

### 1. Mannschaft

Bezirksliga, Staffel 2

Mannschaftsführer Hans-Ulrich Jäger

Br.	Name	Mgl-Nr.	DWZ	Br.	Name	Mgl-Nr.	DWZ
1				9			
2				10			
3				11			
4				12			
5				13			
6				14			
7				15			
8				16			

DWZ Brett 1-8: Ø1855

### 2. Mannschaft

A-Klasse

Mannschaftsführer Hans-Peter Nyffeler

Br.	Name	Mgl-Nr.	DWZ	Br.	Name	Mgl-Nr.	DWZ
1				9			
2				10			
3				11			
4				12			
5				13			
6				14			
7				15			
8				16			

DWZ Brett 1-6: Ø 1485

## 1. Mannschaft in der Bezirksliga

## **2. Mannschaft in der A-Klasse**

## **Events**

### **Jahreshauptversammlung 2005**

Bericht im Juli

## **Offene Vereinsmeisterschaft 2004-2005**

Das Vereinsturnier des Schach-Club Sillenbuch wird als Offenes Turnier ausgetragen.

## Offenes Blitzvereinsturnier 2004-2005

## Turniere regional

## Turniere in Deutschland 2004-2005

### Deutsche Amateur-Meisterschaft / Endrunde 2005 in Hockenheim, 2005-Mai

Dr. Wolfgang Kühle erreicht einen guten 11. Platz mit 2,5 aus 5 der Gruppe B (bis DWZ 2100). Dazu ist anzumerken, daß er dieses Jahr in einer 1 Stufe höheren und damit stärkeren Gruppe spielte !!! Gratulation vom ganzen Verein !!!

[weitere Informationen](#)

### Deutsche Amateur-Meisterschaft / Qualifikationsturnier in Kassel, Feb. 2005

Dr. Wolfgang Kühle erreicht den 4. Platz mit erfreulichen mit 4 aus 5 der Gruppe B (bis DWZ 2100). Dabei spielte er gegen Spieler mit DWZ 1914 und 1932 zunächst Remis, bevor er die letzten 3 Partien gegen stärkere Gegner (DWZ 2032/1956/2019) gewann. Dieser Platz qualifiziert ihn zur Endrunde !!!



Bild Turniere D 2005-02 Dt Amateurmeisterschaft Kassel

Rang	Teilnehmer Verein/Ort	TWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Jakobeit, David SV Apelnstedt	2095	1 46	½ 24	1 3	1 14	1 11	4½	12,5	12,00
2.	Schulz, Helge HSK-Post Hannover	2057	1 40	1 29	½ 12	1 39	1 5	4½	11,0	10,00
3.	Walter, Thomas ESV Lok Falkenberg e.V.	2034	1 9	1 17	0 1	1 19	1 13	4	13,5	12,00
4.	Dr. Kühle, Wolfgang SC Sillenbuch	1975	½ 25	½ 28	1 20	1 17	1 12	4	11,5	10,25
57.	...									



## International

### **Senioren-EM in Bad Homburg, 2005-06/07**

GM Mark Tseitlin wird neuer Senioreneuropameister 2005 vor GM Janis Klovans. Gert Klopfer erreicht respektable 3 aus 9 Punkten (=197. Platz).

[weitere Informationen](#)

### **14. Senioren-WM in Halle, 2004-10/11**

Yuri Shabanov wird neuer Seniorenweltmeister. Gert Klopfer erreicht respektable 3 1/2 aus 11 Punkten.

[Weitere Informationen](#)

### **Aljoscha Feuerstack, 2004-05**

... der in unserem Verein das Schachspielen begann, hat immer wieder nationale und internationale Erfolge. Er spielt nun beim [SK Norderstedt](#)

## Fernschach

## 's Blättle

TEXTE: HANS-ULRICH JÄGER

### **Bericht : 's Blättle vom 02.09.2005**

Unser Gründungsmitglied Josef (Jupp) Henkel ist am 24.8.05 im Alter von 85 Jahren verstorben.

Jupp hat dem SC Sillenbuch seit 1948 die Treue gehalten, er war über lange Zeit Stammspieler der 1.Mannschaft und hat entscheidend dazu beigetragen, das bisweilen schwankende Schifflein unseres Vereins über Wasser zu halten.

Geboren wurde er in der schönen Hansestadt Dortmund, das Kriegsende erlebte er als Offizier der Wehrmacht, seine berufliche Karriere begann und beendete er als Kaufmann beim Schulbuchverlag Klett. Josef Henkel war als Schachspieler eine Naturbegabung, ohne sich viel mit Theorie herumzuschlagen ('grau ist alle Theorie' war einer seiner Lieblingsprüche) hatte er doch ein scharfes Auge für die schwachen Punkte im Lager seines Gegners. Bescheiden und höflich im Umgang mit Menschen, unerschrockener Haudegen auf dem Schachbrett, als solcher war er bekannt. Wir vom SC Sillenbuch werden Jupp Henkel in guter Erinnerung behalten.

Während der Schulferien können Kinder und Jugendliche freitags ab 18 Uhr am Schachtraining teilnehmen.

### **Bericht : 's Blättle vom 22.07.2005**

Auch an heißen Sommerabenden wird beim SC Sillenbuch gearbeitet, diesmal waren es 12 schweißtreibende Aufgaben in Sachen Taktik, denen sich 15 Spieler der Vereins stellten. Manche Jünger Caissas wollten ob der Schwierigkeit der Aufgabe fast verzweifeln, aber auch sie werden bei der häuslichen Nachbearbeitung mit Hilfe des Lösungsblatts Profit aus dem Trainingsabend gezogen haben. Erfolge beim Schach entstehen zu 50% aus theoretischem Wissen, zu 50% aber aus "Sehen", dem Erkennen der typischen Merkmale einer Stellung. Dr. Kühle, dem Organisator des Abends, ist dafür zu danken, dass er sich der Mühe unterzogen hat, die Aufgaben unter einem gemeinsamen Motto zusammenzustellen: Figuren geraten in Bedrängnis.

Unsere Schüler haben die Kreis-Jugendmannschaftsmeisterschaft mit einem 4:2 Sieg bei Wolfbusch III beendet, und erreichten mit 5:3 Mannschaftspunkten den 2.Platz. 1:1 stand es schon vor Beginn des Kampfes, Nico Rusam hatte seine Partie kampflos gewonnen, während wir den Punkt am 3. Brett abgeben mussten. An Brett 2 hatte die Gegnerin von Fabian Herzig das

größere Stehvermögen,  
dafür gewannen unsere Spieler Max Zickler, Dennis Beutelspacher und Konstantin Herzig an den Brettern 4-6. Im Laufe der erfolgreichen Saison haben sich die Sillenbacher Youngsters eine gewisse Turnierhärte zugelegt und geraten nicht mehr bei geringem Material- oder Positionsnachteil aus der Fassung.

"Viel Feind', viel Ehr'", war das Motto unseres Gert Klopfer, als er zur 5. Europäischen Senioreneinzelmeisterschaft nach Bad Homburg fuhr. Unter den über 200 Spielerinnen und Spielern fanden sich klangvolle Namen, wie die deutsche Schachlegende Wolfgang Uhlmann oder die frühere Weltmeisterin Nona Gasprindaschwili aus Georgien ( wo man den Mädchen bei der Hochzeit ein Schachbrett schenkt ). Unter diesen Vorzeichen sind Klopfers 3 Punkte aus 9 Partien respektabel. Meister wurde der Israeli Mark Tseitlin mit 7,5 aus 9.

### **Bericht : 's Blättle vom 08.07.2005**

Die ordentliche Jahreshauptversammlung des SC Sillenbuch wurde am 01.07.2005 abgehalten, dabei ging es vor allem um die Neuverteilung einiger Ämter.

1.Vorsitzender und Materialwart Günter Mößner, 2.Vorsitzender Heinz Brauner, Spielleiter und Kassierer Dr.Wolfgang Kühle, Schriftführer Klaus Zipfel, zuständig für das Fernschach Günter Schmandt, für die Jugendarbeit zuständig sind Jörg Beutelspacher und Hans-Ulrich Jäger. Der Verein hat circa 45 Mitglieder, alle 4 Mannschaften haben ihr Saisonziel erreicht. Ein besonderes Lob gebührt unserer 4.Mannschaft, vor allem aus Jugendlichen bestehend, die den Aufstieg von der C-Klasse in die B-Klasse geschafft hat. Ein Highlight der vergangenen Saison war der 11.Platz unseres Dr.Kühle bei den Deutschen Amateurmeisterschaften in der Klasse bis DWZ 2100, der damit als 3.Sillenbacher nach Dr.Winfried Möhring und Peter Lau die Schallmauer von 2000 DWZ-Punkten durchbrochen hat.

Die Vereinsmeisterschaft des SC Sillenbuch wurde soeben beendet und brachte nach spannendem Finale eine Wachablösung an der Spitze : Hans-Ulrich Jäger konnte den meister der vergangenen 2 Jahre, Dr.Heinrich Motzer, nach 2 Partien mit normaler Bedenkzeit, 2 Schnellschachpartien und 4 Blitzpartien knapp bezwingen. Hier das Einzelklassement :

Rang	Name	Rang	Name
1.	Hans-Ulrich Jäger	9.	Josef Goroll
2.	Dr.Heinrich Motzer	10.	Gert Klopfer
3.	Heinz Brauner	11.	Günter Mößner
4.	Hans-Peter Nyffeler	12.	Uwe Richter
5.	Gerhard Elsäßer	13.	Jean-Claude Lin
6.	Heinz Gaub	14.	Jörg Beutelspacher
7.	Hans Gerch	15.	Klaus Zipfel
8.	Thiemo Nass	16.	Werner Pieper

### **Bericht : 's Blättle vom 01.07.2005**

Ein Bericht ... der eigentlich 2 Wochen früher erscheinen sollte ...

Schach, Wasserspiele und Eisessen stand auf dem Programm unserer Jugendmannschaft, die zum 2. Spieltag der Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft nach Gerlingen reisen musste. Da unsere Jungen, vor allem an den hinteren Brettern, sehr nachlässig mit ihren Damen umgingen (sicherlich wird sich das noch ändern ), stand es bald 2:0 für den Gegner. Dann besann sich Jugendmeister Maximilian Zickler auf seine Stärke und gewann - mit dem Glück des Tüchtigen - seine Partie. Inzwischen hatte unser 2. Brett an einem für ihn rabenschwarzen Tag die Orientierung und folglich auch die Partie verloren. So stand es 1:3 für

Gerlingen und es spielten noch Dennis Beutelspacher und Nico Rusam für Sillenbuch. Dennis hatte von seinem Vater das strikte Verbot bekommen auf Schäfermatt zu spielen, was er auch beherzigte. In einer couragierten Partie, wobei er mehrmals den sofortigen Gewinn verpasste, setzte er mit einem Bauernzug den feindlichen König matt. Ein Sonderlob verdiente sich am Spitznbrett Nico Rusam in der niveauvollsten Partie des Nachmittags, als er bei einem schwungvollen Angriff auf den rochierten gegnerischen König die feindliche Dame gewann, dafür aber 3 Leichtfiguren hergeben musste. Die materiell ausgeglichene Partie wurde von Nico mit Geduld und Umsicht zum Erfolg geführt, so dass sich der Endstand 3:3 zwischen Gerlingen und Sillenbuch ergab. Nach 2 Spieltagen hat Sillenbuch 3:1 Mannschaftspunkte und hält sich weiterhin im der Spitzengruppe.

Da sich die Spieler nach Beendigung ihrer Partien bei den Wasserspielen im Hof vergnügt und durchnässt hatten, war die Entscheidung unseres Günter Mößner nun auch eine innere Abkühlung mit Hilfe von Speiseeis vorzunehmen, durchaus folgerichtig und wurde ohne Protest akzeptiert.

Bei einem Einladungsjuugendturnier in Feuerbach nahmen 4 unser Spieler teil. Das von W.Klehr sehr gut organisierte Turnier gewannen 2 Zuffenhausener Spieler vor unserem Dennis Beutelspacher und einem Feuerbacher Spieler mit 5 aus 7 Partien. Vor allem Dennis zeigte auch in seiner letzten Partie, was Kampfgeist ist und gewann trotz Damenverlust noch die Partie. Aber auch die anderen Spieler Fabian Herzig und Lauritz Streck erreichten einen achtbaren 8.Platz. Unser Jüngster, Konstantin Herzig zeigte viel Herz und erreichte mit 2 glänzend herausgespielten Remis noch einen schönen 12.Platz bei 14 Teilnehmern.

### **Bericht : 's Blättle vom 20.05.2005**

Bei den Jugendmeisterschaften des SC Sillenbuch trug sich Maximilian Zickler zum ersten Mal in die Siegerliste ein. Punktgleich als Zweiter landete - nach StICKKÄMPFEN - Ilias MOUNTZIDIS. Der mehrmalige Jugendmeister Nico Rusam wurde diesmal Dritter. Die weitere Reihenfolge: 4. Lauritz Steck 5. Dennis Beutelspacher 6. Konstantin Herzig 7.-8. Gerd Matheis und Hannes Slotta. Die insgesamt erfolgreiche Saison unserer Schüler mit der Meisterschaft in der C-Klasse und dem Sieg im 1. Kampf bei den Kreisjugend- Mannschaftsmeisterschaften gegen Heumaden dauert noch an: am 11. Juni geht es in der 2. Begegnung gegen Gerlingen.

Die offenen Württembergischen Meisterschaften in Freudenstadt hatten eine Beteiligung von 110 Spielern aus 4 Nationen - Frankreich, Holland, Luxemburg und Deutschland. Es siegte Hans Hoffmann aus Wildberg vor dem Stuttgarter Lokalmatador Hartmut Schmid und dem Münchner Klaus Hönnekes. Hans-Ulrich Jäger, auf Platz 42 gesetzt, konnte sich auf Platz 29 verbessern und war mit seiner Platzierung nicht unzufrieden.

Das prächtige Abschneiden unserer 1. Mannschaft mit dem 2. Platz in der Bezirksliga ist allen eingesetzten Spielern zu verdanken, trotzdem sind einige Leistungen hervorzuheben. Das überragende Ergebnis erzielte Dr. Wolfgang KÜCHLE mit 7 Punkten aus 8 Partien ( 87,5%), nicht viel schlechter war Peter Lau 6/7 und Dr. Rainer Stuhmann mit 7,5/9. Einen guten Score haben auch Dr. Winfried Möhring (5/8) und Dirk Wilhelmi ( 5,5/9) aufzuweisen. Das 1. Brett hat es immer besonders schwer, darum sind auch die 2,5 Punkte aus 6 Partien von Dr. Heinrich Motzer positiv zu werten. Etwas geschwächt haben die beiden Oldies Hans-Ulrich Jäger mit 3,5 /9 und Heinz Brauner mit 3/9.

Die Ersatzspieler erzielten folgende Ergebnisse: Bodo Buchmann 1/2, Günter Marsch 0,5/1 und Frank Kuhnke 0/1.

Jetzt schon vorzumerken ist der 1. 7. 05 als Termin der Jahreshauptversammlung mit dem üblichen Procedere, anschließend findet das 2. Blitzturnier des Jahres statt. Für die kommende Saison suchen wir noch Spieler für unsere Mannschaften in der Bezirksliga, Kreisklasse, A-Klasse und B-Klasse.

### **Bericht : 's Blättle vom 22.04.2005**

Zum Saisonabschluss mußte Sillenbuch I in der Bezirksliga eine 3,5 : 4,5-Niederlage gegen Feuerbach hinnehmen, die aber nicht mehr weh tut, da der 2. Platz schon vor dem letzten Spieltag zementiert war. In freundschaftlicher Atmosphäre wurde um jedes Pünktchen gerungen, am Spitzentisch bis zur Punkteteilung bis in die 6. Stunde. Zwei Siege für Sillenbuch durch Dr. Kühle, der damit seine tolle Saisonleistung krönte und Jäger mit einem lehrbuchhaften Mattangriff unter Damenopfer, sowie 3 Remisen von Dr. Motzer, Dr. Stuhmann und Brauner summieren sich zu den 3,5 Punkten.

In der Kreisliga schmerzt das 2,5 : 5,5 von Sillenbuch II sehr viel mehr, man muss nun abwarten, ob es bei zwei Absteigern bleibt - damit wäre man gerettet - oder ob die Schlappe beim Aufsteiger Korntal die Mannschaft in den Abgrund reißt. Ohne die zwei Spitzenspieler Buchmann und Marsch hielt man sich gegen z. T. um 200 - 300 DWZ-Punkte bessere Kontrahenten beachtlich, besonders zu loben sind Jean-Claude Lin mit einem Sieg und Uwe Richter mit Remis, auch die Unentschieden von Hans-Peter Nyffeler und Gerhard Elsässer sind positiv zu werten.

Ebenfalls zittern muss man um Sillenbuch III in der A-Klasse, auch hier winkt nur die Rettung, wenn es bei 2 Absteigern bleibt. Bei der Auswärtsniederlage bei Schachfreunde Stuttgart gewannen Richter und Lin, Remis spielten Goroll, Mößner und Gaub, macht zusammen 3,5 : 4,5.

Zum Schluss des Berichts noch etwas Erfreuliches aus Sillenbacher Sicht : Bei der Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft gewann unsere Schülertruppe mit 4,5 : 1,5 gegen Heumaden. Nur am Spitzentisch mit der erfahrenen Katharina Hahn ging der volle Punkt an Heumaden, am 2. Brett teilten sich Fabian Herzig und der 5-jährige Christian Gheng die Punkte, an den übrigen Brettern gewannen für Sillenbuch Lauritz Streck, Maximilian Zickler, Konstantin Herzig und Hannes Slotta.

### **Bericht : 's Blättle vom 08.04.2005**

Sillenbuch III hat durch seinen 5,5 : 2,5 Sieg gegen Wolfbusch V einen großen Schritt getan in Richtung Klassenverbleib. Trotz großer Personalsorgen hat sich die Truppe von Günter Mößner in der A-Klasse bewährt und sollte bei 7 : 9 Mannschaftspunkten das Saisonziel erreichen. Mößner selbst trug durch seinen Sieg über die kommende Württembergische Mädchenmeisterin U 14 Andrea Mijatovic seinen Teil zum klaren Erfolg bei. Es gewannen noch Hunger, Lin, Klopfer (kampflos) und Hoffmann, es remisierte Richter.

Beim Fernschach verpasste unsere 1. Mannschaft einmal wieder knapp den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Trotz überragender Ergebnisse von Klaus Kögler (5,5 Punkte) und Dirk Wilhelmi (6 Punkte) aus 7 Partien reichten die jeweils 3 Punkte von Wolfgang Bachmann und Günter Schmandt nicht um das große Ziel zu erreichen. Auch die 2. Mannschaft, ebenfalls in der 1. Bundesklasse, hat ein gutes Ergebnis vorzuweisen: Mit Manfred Elsner (3,5 Punkte), Dr. Heinrich Motzer (3), Hans-Peter Nyffeler (4) und Dr. Wolfgang Kühle (1,5) belegte man einen guten Mittelplatz. Ein lieber Gruß und besonderer Dank für ihren Einsatz in unserem Verein geht an die Gastspieler: An den Verdienten Internationalen Meister Klaus Kögler aus Dorfen, den angehenden Internationalen Meister Manfred Elsner aus Düsseldorf und an Wolfgang Bachmann aus Lohr, die alle interessiert die Internet-Seite des SC Sillenbuch verfolgen. Die Adresse: [www.Schachvereine.de/Sillenbuch](http://www.Schachvereine.de/Sillenbuch)

Bei den Bezirksmeisterschaften im Clara-Zetkin-Haus hat Dirk Wilhelmi durch die Niederlage gegen Giacomelli seine Spitzenposition eingebüßt. Mit 4 Punkten aus 6 Partien hat er aber vor der letzten Runde noch alle Chancen ins Württembergische Kandidatenturnier aufzusteigen.

### **Bericht : 's Blättle vom 24.03.2005**

Nach dem 7:1 Erfolg von Zuffenhausen gegen Feuerbach und dem 5,5 : 2,5 von Sillenbuch in Waiblingen stehen die Plätze in der Bezirksliga wohl fest: Zuffenhausen wird den Aufstieg in die Landesliga am letzten Spieltag perfekt machen, Sillenbuch hat nach einer guten Saison den 2. Platz jetzt schon sicher.

Der Kampf Waiblingen - Sillenbuch konnte nach einer kleinen Odyssee der Sillenbacher Spieler in der historischen Altstadt erst um 9.30 Uhr beginnen und entbrannte sofort mit voller Schärfe. Zu dem Zeitpunkt konnte man noch nicht ahnen, dass er annähernd 6 Stunden dauern würde, um nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung zu Gunsten von Sillenbuch zu enden. Da man während des Kampfes das Ergebnis von Zuffenhausen noch nicht kannte, wurde erbittert um jeden



halben Punkt gerungen. Für den verdienten( vielleicht auch etwas glücklichen) Erfolg erzielten volle Punkte Dr. Motzer (kampflos ) Dr. Kühle, Lau und Jäger, für die 3 halben Punkte zeichneten Dr. Möhring, Dr. Stuhmann und Brauner.

Das 1. Blitzturnier 2005 wurde von Jäger mit dem idealen Ergebnis von 12 Punkten aus 12 Partien gewonnen, es folgen auf den Plätzen Buchmann, Prelcec und Nyffeler ex aequo, Elsässer sowie Gerch und Mößner.

Nachzutragen ist das Ergebnis der Blitzmeisterschaft 2004 : es siegte Jäger knapp vor Wilhelmi, Elsässer, Buchmann, Dr. Kühle, Nyffeler, Gerch, Brauner , Prelcec, Klopfer, Mößner, Lin , Henkel, Beutelspacher, Richter und Zipfel.

Der Ästhet schätzt die abstrakte Schönheit einer Schachpartie. Für ihn sind die Figuren wie Buchstaben, die Gedanken in eine Form zu bringen.

### **Bericht : 's Blättle vom 18.03.2005**

Man musste früh aufstehen am letzten Sonntag um das Ende der Begegnung Sillenbuch IV - Zuffenhausen IV mitzerleben.

Schon kurz vor 11 Uhr stand der 4:2-Sieg der Sillenbacher Nachwuchsspieler fest. Damit haben sie sich nach 6 Kämpfen mit

9 : 3 Punkten den ersten Platz in der C - Klasse gesichert. Am Sonntag waren erfolgreich : Fabian Herzig, Konstantin Herzig, Dennis Beutelspacher (kampflos) und Ilias Moutzidis (kampflos), aber auch die Spieler Nico Rusam , Maximilian Zickler, Lauritz Streck und Hannes Slotta haben im Verlauf der Runde zu dem Erfolg beigetragen !

Die am Rande des Abgrunds dahinschitternde 2. Mannschaft in der Kreisklasse konnte sich durch ein 5,5 : 2,5 gegen Stuttgart

- Ost etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen, man muß nun die Ergebnisse der anderen Mannschaften sowie den letzten Spieltag abwarten, um Klarheit über den Klassenerhalt zu gewinnen. Für Sillenbuch gewannen ihre Partien Nyffeler, Marsch, Nass, Prelcec und Goroll, Gerch spielte Remis.

Weniger erfolgreich war Sillenbuch III gegen Heumaden I in der A-Klasse, hätte aber bei mehr Routine einiger Spieler das 3:5 Ergebnis freundlicher gestalten können. Es gewannen Hunger (kampflos), Gaub und Klopfer.

Nach 5 Runden von 7 führen Dirk Wilhelmi (Sillenbuch) und Kunz (Botnang) ungeschlagen das Feld der 24 Teilnehmer bei den Bezirksmeisterschaften an, beide trennten sich friedlich mit Remis. Was auf dem intellektuellen Kriegsschauplatz Schach zählt sind Gedächtnis, Logik, Fantasie und Nervenstärke.

Bericht : 's Blättle vom 04.03.2005

"Meine Gegner haben sich selbst umgebracht", meinte Dr. Wolfgang Kühle nach dem letzten Wochenende, an dem er im 2. Versuch die Qualifikation für die Endrunde zur Deutschen Amateurmeisterschaft in der Klasse 1900 - 2100 DWZ bestanden hatte. Bei seinem Score von 4 Punkten aus 5 Partien wird er in Kassel wohl auch selbst etwas dafür getan haben, diesen großen Erfolg zu erreichen. Gratulation!

Nicht weniger erfolgreich spielt derzeit Dirk Wilhelmi bei den Bezirksmeisterschaften. Nach 3 Runden führt er verlustpunktfrei die Tabelle der 24 Bewerber an. In seiner Partie gegen den höher eingestuften Schiestl stand er als Schwarzer längere Zeit gedrückt, fasste sich dann aber ein Herz sowie die Gelegenheit beim Schopf, mit einem Vorstoß am Königsflügel den Gegner zu beeindrucken. Wie so oft wurde auch hier der Mut belohnt! Die nächste Partie bestreitet Wilhelmi am Samstag, 5.3.05, gegen den Leinfeldener Abel. Spielbeginn : 14 Uhr im Clara-Zetkin-Haus.

Der Mannschaftskampf Sillenbuch I gegen Schachfreunde VI endete 6,5 : 1,5 ; ein klares Ergebnis, das den SC Sillenbuch in der Bezirksliga auf den 2. Platz brachte. Durch den Sieg von Zuffenhausen gegen Waiblingen ist das Rennen um den Aufstieg aber wohl entschieden, Sillenbuch kann aus eigener Kraft nicht mehr Meister werden. Für die Hausherren siegten Dr. Motzer (kampflos), Dr. Möhring, Wilhelmi, Lau, Dr. Stuhmann und Buchmann, Jäger spielte Remis.

Am Sonntag, 6. 3. 05, kommt es um 9 Uhr im alten Rathaus in Heumaden zum Lokalkampf in der A-Klasse Sillenbuch III gegen Heumaden I.

#### **Bericht : 's Blättle vom 25.02.2005**

Wir wissen nicht, ob die Spieler von Schachmatt Botnang II nach ihrem 5,5:2,5-Auswärtssieg bei Sillenbuch II der Schachgöttin Caissa eine Kerze angezündet haben; Grund genug hätten sie allemal gehabt! Mehrere auf Gewinn stehende Partien wurden von den Sillenbuchern verdorben, so dass sie sich wieder mitten im Abstiegsschlamassel befinden. Für den einzigen Sieg unserer Kreisligamannschaft sorgte Thiemo Naß, dazu kommen noch 3 Remisen von Frank Kuhnke, Gerhard Elsäßer und Hans Gerch.

Mehr Grund zur Freude hatten unsere jungen Spieler von Sillenbuch IV in der C-Klasse, die gegen Feuerbach III einen klaren 4,5 : 1,5 Erfolg erzielten. Die Freude ist berechtigt, denn unser Nachwuchs führt damit weiterhin zusammen mit Zuffenhausen IV die Tabelle an. Nach 2 Stunden Spielzeit konnte man Siege von Nico Rusam, Fabian Herzig, Lauritz Streck und Ilias Moutzidis verbuchen, Maximilian Zickler steuerte ein Remis bei. Am nächsten Spieltag (dem letzten der

Saison) kommt es zum Showdown zwischen diesen beiden Mannschaften.

Dirk Wilhelmi hat bei den Bezirksmeisterschaften auch seine 2. Partie gewonnen. Am Samstag, den 26. 02. 05, steigt im Clara-Zetkin -Haus um 14 Uhr nun das Duell der beiden Führenden Schiestl-Wilhelmi.

Unser Vorkämpfer im Fernschach, Friedrich Wolfenter, macht sich daran, die 2. Norm für den Titel 'Verdienter Internationaler Meister' zu erzielen. Auch beim Verfassen von Anagrammen hat er sich einen Namen gemacht, wobei durch Umstellen der Buchstaben eines Begriffes ein neuer Begriff entsteht. Seine neueste Kreation zum Schillerjahr trägt den Titel: Maria Stuart-Ritas Trauma.

Bericht : 's Blättle vom 18.02.2005

Achtung, Rutschgefahr! so hieß es am Sonntag, dem 13. 2.05 , für Sillenbuch I und Sillenbuch III, die beide auswärts bei HP Böblingen bzw. Botnang antreten mussten. Nicht nur der starke Schneefall machte den Schachspielern zu schaffen, auch der erbitterte Widerstand unserer Gegner ließ jeweils nur einen 4,5 : 3,5 Sieg zu, der für beide Mannschaften große Bedeutung hat: Sillenbuch I bleibt weiterhin im Rennen um den Aufstieg in die Landesliga ; Sillenbuch III, soeben in die A-Klasse aufgestiegen und arg von Aufstellungsproblemen gebeutelt, konnte sich durch den Sieg etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen.

In der Bezirksliga musste unsere 1. Mannschaft hart kämpfen, um gegen die teilweise um 200 - 300 DWZ Punkte schwächeren Spieler von HP Böblingen IV , darunter drei Damen unter Führung der früheren Württembergischen Meisterin Helga Hoffmann, die Oberhand zu behalten. Für Sillenbuch siegten Dr. Kühle ( mit einem Damenfang bei vollem Brett) , Lau, Wilhelmi und Dr. Stuhmann. Remis spielte Dr. Möhring.

In der A-Klasse bei Botnang III stand es zu Beginn 0 : 1 für Sillenbuch durch einen kampflosen Sieg von Gaub an Brett 6. Durch weitere Siege an den Brettern 4 und 7 von Mannschaftsführer Mößner und Klopfer , sowie Remisen von Goroll (am Spitzenbrett), Hunger und dem neu eingesetzten Spieler Hoffmann konnte der Erfolg sicher gestellt werden.

Zum 4. Mal finden die Bezirksmeisterschaften im Clara-Zetkin-Haus statt. In der ersten von 7 Runden gewann unser Vertreter Dirk Wilhelmi seine Partie, zur 2. Runde am Samstag , 19.2.05, muss er um 14 Uhr gegen den Botnanger Häberlein antreten. Auch im Fernschach ist Dirk Wilhelmi engagiert, beim Turnier der Meister (vergleichbar mit der Champions League der Fußballer ), hat er einen Startplatz bekommen.

### **Bericht : 's Blättle vom 28.01.2005**

Wer über Turniere berichtet, sollte auch die Sieger nennen. Dies sei hiermit nachgeholt: Das Stauer-Open der Senioren vom 2.1.- 8.1.05 wurde gewonnen von Dieter Villing aus Ladenburg vor Hartmut Schmid aus Stuttgart und Rudi Sielaff aus Waiblingen vor weiteren 86 Teilnehmern, Hans-Ulrich Jäger vom SC Sillenbuch belegte den 33. Rang.

Das Schach ist aus Indien über Persien und dem Vorderen Orient im Laufe der Kreuzzüge und der Ausbreitung des Islam bis nach Spanien zu uns gekommen; schon damals im Mittelalter wurde auf den Burgen der Schwäbischen Alb Schach gespielt. Die Inder haben uns auch eine Spruchweisheit überliefert: " Das Schachspiel ist ein See, in welchem eine Mücke baden und ein Elefant ertrinken kann."

Die Spieler unserer 3. Mannschaft sind weder Mücken noch Elefanten, aber untergegangen sind sie in ihrem Kampf gegen Gerlingen V auch nicht: Nach einem schier aussichtslosen 1:3-Rückstand schafften sie noch ein 4:4 und hoffen weiterhin, dem Abstieg zu entgehen. Da die beiden Ersatzspieler Beutelspacher und Rusam sowie am Spitzenbrett Goroll Niederlagen bezogen, mußten die übrigen Spieler in die Bresche springen ! Es gewannen Hunger ( aus Berlin "eingeflogen"), Lin und Klopfer, es remisierten Richter und Mößner.

Ab sofort finden die Trainingsabende freitags wieder im Clara-Zetkin -Haus statt.

### **Bericht : 's Blättle vom 21.01.2005**

Das Flaggschiff des SC Sillenbuch, die Bezirksligamannschaft, hat die erste Untiefe des neuen Jahres glücklich umschiff. Mit dem SV Schwaikheim kam eine starke Mannschaft ins Clara-Zetkin-Haus, die wie gewöhnlich Widerstand leistete, aber letztlich Sillenbuch die Punkte überließ. Allein Dr. Motzer mußte gegen seinen menschlich sympathischen, doch schachlich unangenehmen Gegner Schmidt am 1. Brett klein begeben. Nach 3 Remisen in Folge von Lau, Jäger und Dr. Möhring stand es 2,5 : 1,5 für die Gäste. Wilhelmi an Brett 4 stand lange Zeit unter Druck, da sein Gegner aber den Bogen überspannte und bei 2 Minusbauern und schlechter Stellung aufgab, war der Weg frei für einen klaren Sillenbacher Sieg. Dr. Kühle in gewohnt sicherer Manier, Brauner mit einem Damenfang und Dr. Stuhmann in einem Zeitnotduell sorgten für den 5,5 : 2,5 Sieg von Sillenbuch.

"Die Fehler sind alle schon da, sie warten nur darauf gemacht zu werden", so lautet ein Aphorismus von Dr. Tartakower.

Weniger Fehler machen natürlich unsere Fernschachspieler, von denen Günter Schmandt einen schönen

Erfolg zu vermelden hat:

Beim ICCF - Jubiläumsturnier ( Vorrunde ) belegte er mit 8,5 Punkten aus 10 Partien den 10. Platz unter 104 Teilnehmern und zieht ins Finale ein. Gestartet wurde die Vorrunde zum XIV. World Cup mit Teilnehmern aus Europa und Übersee, hier möchte Schmandt das Semifinale erreichen. Ein Bericht über unsere Fernschachmannschaften folgt.

### **Bericht : 's Blättle vom 14.01.2005**

Alle Jahre wieder entfliehen die Schachspieler nach den Feiertagen dem häuslichen Herd, um sich ihrer Hauptbeschäftigung zu widmen. Das Stauer-Open in Schwäbisch Gmünd steht unter dem Motto "wo sich Freunde treffen". So hatten auch diesmal wieder 600 Spieler , einschließlich A-Open, Senioren-Open sowie Kinderturnier die schönen Spielstätten, vor allem den großen Konferenzsaal in Form eines Amphitheaters, bevölkert. Hans-Ulrich Jäger vom SC Sillenbuch nahm am stark besetzten Senioren-Open teil und konnte sich im 90-köpfigen Feld mit 5 Punkten aus 9 Partien im ersten Drittel platzieren. Ein Kuriosum: Er erzielte 4 Siege mit Schwarz, nur einen mit Weiß.

Auch bei den Mannschaftskämpfen wurden die ersten Punkte im relativ jungen Jahr verteilt. Mit unterschiedlichen Ergebnissen warteten unsere Spieler auf: Sillenbuch II in der Kreisklasse, ohne Günter Marsch angetreten, konnten den 4 Siegen von DJK Stuttgart nur 4 Remisen entgegensetzen und verloren mit 2:6. So deutlich hätte das Ergebnis nicht ausfallen müssen, da einige ausgeglichen stehende Partien zu unseren Ungunsten entschieden wurden. Für die Sillenbacher Punkte sorgten Buchmann (am Spitzenbrett), Elsäßer, Prelcec und erfreulicherweise Ersatzmann Richter.

Für Sillenbuch IV, unsere junge Mannschaft in der C-Klasse, lohnte sich die weite Anfahrt nach Hemmingen, denn sie kehrten mit einem 5:1 Sieg zurück! Jörg Beutelspacher, Nico Rusam (Matt in 7 Zügen), Hannes Slotta, Dennis Beutelspacher und Lauritz Streck konnten ihre Gegner bezwingen, lediglich Maximilian Zickler muß auf seinen Sieg bis zum nächsten Mannschaftskampf warten.

### **Bericht : 's Blättle vom 10.12.2004**

Über die vorweihnachtlichen Ergebnisse unserer Mannschaften gibt es nichts zu klagen: Siegen der 1. und 2. Mannschaft steht nur eine leicht zu verschmerzende Niederlage der Nachwuchsspieler der 4. Mannschaft gegenüber.

Beim "Klassiker" Botnang I - Sillenbuch I ging es weniger knapp zu als das Ergebnis von 3,5 : 4,5 vermuten läßt.

Nach 3 Stunden Spielzeit deutete alles auf einen hohen Sieg der Gäste hin, bis dann um die 4. Stunde Dr. Motzer und Jäger ihre gut stehenden Partien verdarben und Brauner am 8. Brett einen ganzen Turm einstellte. Zum letztlich hochverdienten Sieg trugen bei : Dr. Kühle, Dr. Möhring, Lau und Dr. Stuhmann mit Siegen, sowie Wilhelmi mit einem Remis.  
Damit steht Sillenbuch in der Bezirksliga an 3. Stelle , nur 1 Punkt hinter Zuffenhausen und Waiblingen.

Unter Erfolgsdruck fuhr Sillenbuch II nach Gerlingen, wo man unbedingt punkten mußte, um die Abstiegszone zu verlassen.  
Unsere Spieler konnten dem Druck standhalten und mit Siegen von Marsch, Kuhnke und Prelcec, sowie Unentschieden von Buchmann (Spitzenbrett), Naß, Elsäßer und Goroll ( Ersatzspieler) kann man den Kämpfen im Neuen Jahr beruhigt entgegensehen.  
Ergebnis: Gerlingen III gegen Sillenbuch II 3 : 5.

Ihre erste Niederlage erlebten die Spieler der 4. Mannschaft mit 1 : 5 in Zuffenhausen. Trotzdem sind wir mit den Leistungen unserer Schüler nicht unzufrieden, ihre Partien haben inzwischen ein " Gesicht" und geben Anlaß zur Hoffnung. Den Ehrenpunkt für Sillenbuch holte ausgerechnet unser Jüngster, Konstantin Herzig; außerdem spielten Nico Rusam, Fabian Herzig, Dennis Beutelspacher, Hannes Slotta und Lauritz Steck.

#### **Bericht : 's Blättle vom 19.11.2004**

Bei ihren Auswärtskämpfen in Feuerbach und Wolfbusch erreichten Sillenbuch II und Sillenbuch IV jeweils ein Unentschieden, mit dem beide Mannschaften zufrieden sein müssen. Beim 4:4 in Wolfbusch zeigte Bodo Buchmann am Spitzenbrett wieder einmal seine Geschicklichkeit im Endspiel, als er mit 2 Türmen gegen die gegnerische Dame Remis halten konnte.

Für unsere 2. Mannschaft siegte Frank Kuhnke und Zvonimir Prelcec, Remis spielten - außer Buchmann - Günter Marsch, Gerhard Elsäßer und Hans Gerch.

Unsere neu formierte 4. Mannschaft hat mit dem 3:3 bei Feuerbach III ihre Spitzenposition gehalten. Mit einem Erwachsenen an der Spitze und beiderseits 5 Jugendlichen wurde der Zweck erfüllt, die Nachwuchsspieler an die Turnieratmosphäre zu gewöhnen. Jörg Beutelspacher am 1. Brett mußte gegen den Feuerbacher Klehr antreten, der mit der Erfahrung vieler Kämpfe als Stammspieler der 1. Mannschaft seine Routine ausspielte und gewann. An den Brettern 2 - 4 siegten für Sillenbuch Nico Rusam, Fabian Herzig und Max Zickler, während Dennis Beutelspacher und Lauritz

Streck als unsere Jüngsten Federn lassen mußten.

Der aktuelle Stand unserer 4 Mannschaften liest sich so: Die 1. Mannschaft in der Bezirksliga hat 4:2 Punkte auf dem Konto und wird mit den zuletzt fehlenden Weltenbummlern Dr. Motzer und Dr. Möhring sicher weiterhin in der Spitzengruppe mitspielen. Die 2. Mannschaft in der Kreisklasse und die 3. Mannschaft in der A-Klasse haben jeweils 2:4 Punkte und müssen noch einige Anstrengungen machen, um ihre Klasse zu halten. Unsere 4. Mannschaft in der C-Klasse hat bisher 3:1 Punkte erzielt und hält weiterhin die Tabellenführung.

#### **Bericht : 's Blättle vom 12.11.2004**

Geschwächt mußte Sillenbuch I in Zuffenhausen antreten, da mit Dr. Motzer und Dr. Möhring 2 Spitzenspieler ausfielen und die Mannschaft nur 7 Mann aufbieten konnte. Die Niederlage von 2,5 : 5,5 war auch in diesem Rahmen erwartet worden, dennoch wäre sogar ein 4:4 Unentschieden möglich gewesen, hätte nicht Caissa vor allem unsere hinteren Bretter mit Schachblindheit geschlagen. So gewann nur Peter Lau seine Partie, immerhin Remis erreichten Dr. Kühle, Dr. Stuhmann und Brauner.

Ebenfalls 2,5 : 5,5 verlor Sillenbuch III ihr Heimspiel gegen Gerlingen IV. Allerdings befindet sich unsere " Dritte " nach dem Aufstieg in die A- Klasse sowie Wegzug und Krankheit einiger Spieler in einer schwierigen Situation. Gegen die im Schnitt 200 - 300 DWZ -Punkte besseren Gerlinger konnten nur die ersten 3 Bretter mit Siegen von Goroll und Richter sowie dem Unentschieden von Mößner punkten. Gert Klopfer nahm an der Senioren-Weltmeisterschaft in Halle/Saale teil und erzielte wie im Vorjahr 3,5 Punkte aus 11 Partien. In einem Schnellschachturnier im Rahmen der WM wurde er Sieger in der Klasse unter 1400 DWZ.

Gutes zu berichten gibt es auch vom Fernschach! Frieder Wolfenter hat beim ICCF(International Correspondence Chess Federation)- Turnier praktisch die 1. Norm für den Titel " Verdienter Internationaler Meister " erzielt, da er mit der auf Gewinn stehenden letzten Partie gegen einen Italiener 8,5 Punkte aus 12 Partien erreichen wird. Inzwischen hat er Blut geleckt und macht sich daran, die 2. Norm für den Titel zu erzielen.

Hans-Peter Nyffeler ist in die Zwischenrunde zum Deutschen Fernschachpokal eingezogen.

#### **Bericht : 's Blättle vom 29.10.2004**

Eine ernüchternde Niederlage musste Sillenbuch II gegen Ditzingen IV hinnehmen, ernüchternd insofern, als kein Sillenbacher Spieler reelle Siegchancen gegen seinen jeweiligen Gegner hatte und das 2,5 : 5,5 Ergebnis somit in Ordnung geht. Kampflös gewann Bodo Buchmann seine Partie am Spitzentisch,

3 Remis steuerten Hans-Peter Nyffeler, Gerhard Elsässer und (erfreulich!) Günter Mössner bei.

Sehr viel angenehmer liest sich das Ergebnis von 6 : 0 unserer neu zusammengestellten 4. Mannschaft in der C-Klasse gegen Hemmingen II. Mit 2 Erwachsenen an der Spitze und 4 Jugendlichen waren unsere Spieler den

Hemmingern in allen Belangen überlegen; nach knapp 2 Stunden stand das Endresultat fest. Es gewannen für

Sillenbuch: Jörg Beutelspacher (kampflös), Klaus Zipfel, Nico Rusam, Fabian Herzig, Lauritz Streck und Ilias Moutzidis.

In Brissago am Lago Maggiore wurde die Weltmeisterschaft zwischen Kramnik (Rußland) und Leko (Ungarn)

ausgetragen, durch ein 7:7 Unentschieden behielt Kramnik die Krone. In der 8. Partie wählte Leko als Schwarzer

den scharfen, mit einem Bauernopfer verbundenen Marshall-Angriff, dem Kramnik in 2 vorausgegangenen Partien

ausgewichen war. Bei der häuslichen, vom Computer vorgeschlagenen Vorbereitung hatte Kramnik ein Loch in seiner

Zugfolge übersehen, Leko gewann die Partie im großen Stil. Es ist tröstlich, dass der Mensch der Maschine ( noch )

Fehler bei der Berechnung nachweisen kann !

#### **Bericht : 's Blättle vom 22.10.2004**

Auch der 2. Kampf der noch jungen Saison wurde von unserer Bezirksligamannschaft gegen die Oberliga – Reserve von Sindelfingen mit 5,5 : 2,5 gewonnen, damit steht Sillenbuch I zwischenzeitlich an der Tabellenspitze. Besonders an den ersten 4 Brettern wurde gegen die höher notierten Gäste gepunktet: Dr. Motzer wählte als Schwarzer das Wolga-Gambit und kam zu einem Glanzsieg ; Dr. Kühle und Dr. Möhring erreichten in etwas schlechterer Stellung jeweils ein Remis; Wilhelmi, der den Kampf schon frühzeitig hätte entscheiden können, musste ins Endspiel K,L,S gegen K gehen und löste die Aufgabe

erfolgreich. Auch an den hinteren 4 Brettern kam keiner unserer Spieler in Verlustgefahr: Es gewannen Dr. Sturmann, es remisierten Jäger, Brauner und Marsch.

Sillenbuch III, soeben in die A – Klasse aufgestiegen, bläst der Wind ziemlich rauh ins Gesicht. Hatte man den ersten Kampf noch mit 5:3 gewonnen, so landete man mit einem 1:7 gegen Feuerbach II hart auf dem Boden der

Tatsachen. Einzig Gert Klopfer konnte mit einem Sieg die Höchststrafe vermeiden. Zur Entschuldigung kann gesagt

werden, dass Sillenbuch III mehrere Ersatzspieler aufbieten musste, darunter die Youngsters Nico Rusam und Fabian

Herzig, die diesmal noch Lehrgeld zahlten.



Am Sonntag, 24. 10.04 spielen Sillenbuch II (gegen Ditzingen IV) und Sillenbuch IV ( gegen Hemmingen) parallel im Clara-Zetkin-Haus. Spielbeginn ist 9.00 Uhr, Gäste sind willkommen.

#### **Bericht : 's Blättle vom 08.10.2004**

Aller Anfang ist schwer ... dies mußte die 3. Mannschaft des SC Sillenbuch als Aufsteiger in die A-Klasse am letzten Sonntag erkennen.  
Zwar war Ditzingen 5 im Waldheim Sillenbuch zunächst derjenige, der Geschenke machte, weil Sie 2 Partien (J.Goroll, G.Mößner) kampfflos abgaben, aber dies machte die Sache nicht einfacher. Nach einer schnellen unglücklichen Niederlage von H.Gaub und einem Sieg von W.Pieper stand es zwar 3-1, aber U.Richter und S.Hunger verloren dann gegen ihre nominell wesentlich stärkeren Gegner und es stand 3-3.  
Schachfreund G.Klopfer verlor am Anfang auch einen Springer gegen einen Bauern, konnte sich aber nach zähem Kampf dann doch noch durchsetzen. J.-C. Lin konnte nach hartem Kampf seine von Anfang leichten Vorteile nach 4 Stunden in einen Sieg umwandeln.  
Endergebnis : 5-3 für Sillenbuch 3. Trotz Sieg ... es sind erst die ersten Punkte gegen den Klassenerhalt. Das nächste Spiel der 3.Mannschaft findet in 2 Wochen in Feuerbach statt.

#### **Bericht : 's Blättle vom 01.10.2004**

Ohne Autopilot finden manche Schachspieler den Weg zum Spiellokal nicht: So geschehen beim Auswärtskampf unserer 2. Mannschaft in Zuffenhausen - Rot. Ob die halbstündige Verspätung genügende Erklärung dafür ist, dass einige Spieler ihre günstigen Stellungen verdarben, sei dahingestellt ; demzufolge müssen wir mit dem 4 : 4 gegen Zuffenhausen 2 zufrieden sein. Es gewannen ihre Partien Buchmann ( kampfflos) , Kuhnke und Ersatzmann Goroll, es remisierten Nyffeler und Gerch, teils unnötige Verluste hinnehmen mussten Prelcec, Naß und Elsässer.

Beim 3. Blitzturnier 2004 hatten mal wieder die "Alten" die Nase vorn. Es siegte Jäger vor Elsässer, Dr. Küchle, Buchmann, Gerch, Brauner , Prelcec, Goroll, Klopfer, Beutelspacher , Lin, Herzig und Zipfel. Hervorzuheben ist das Ergebnis unseres Jüngsten, Fabian Herzig, der 2,5 Punkte aus 12 Partien erzielte.

Aljoscha Feuerstack sorgt im Norden weiterhin für Furore: Beim Open des SC Meerbauer Kiel landete er - eingerahmt von drei Großmeistern - auf dem 2. – 4. Platz. Besonders sein Sieg gegen Lev Gutman , gegen den er mit Bauernplus ins Endspiel gegangen war, wurde von zahlreichen auf Tischen und Stühlen stehenden Zuschauern mit Beifall belohnt. Es siegte der hohe Favorit Epishin vor Gutman, Feuerstack und Lanka.

### **Bericht : 's Blättle vom 24.09.2004**

Nach dem 1. Spieltag ist Sillenbuch Tabellenführer der Bezirksliga Stuttgart. Dies will noch nicht viel besagen, da der 5,5 : 2,5 Sieg in Gerlingen gegen einen nicht allzu starken Gegner zustande gekommen ist. Es gewannen an den ersten 4 Brettern Dr. Motzer, Dr. Kühle, Dr. Möhring und Wilhelmi, sowie ( nach einer langen Durststrecke ohne Sieg) Dr. Stuhmann am 7. Brett. Kurzzügig auf Remis einigte sich Peter Lau mit seinem Gegner. Der Sieg wäre noch höher ausgefallen, hätte nicht Hans-Ulrich Jäger in Gewinnstellung die Bedenkzeit überschritten, indem er die Besonderheit der neuen Digitaluhr nicht beachtete.

Josef (Jupp) Henkel wurde 85 Jahre alt. Unser ältestes Vereinsmitglied gehört zu den Gründungsvätern des SC Sillenbuch, den er 1948 zusammen mit Bäumker, Bodnar, Distel, Hühnefeld und Wachter aus der Taufe hob. Taufpate war damals der legendäre Theo Schuster, Vorkämpfer des Stuttgarter Schachs und Autor vieler Schachpublikationen. Jupp Henkel, der aus der schönen Hansestadt Dortmund stammt, hatte den Krieg als Offizier der Wehrmacht überstanden und begann dann seine berufliche Karriere als Kaufmann beim Klettverlag, dem er bis zu seiner Pensionierung treu blieb. Treu blieb er aber vor allem dem SC Sillenbuch , von seinen Anfängen im heute schon legendären Gasthaus Wilhelmshöhe über das Gasthaus Silberwald bis zum Waldheim Sillenbuch, in dem der Verein seit über 40 Jahren seine schachliche Heimat hat. Heute noch - beinahe wie ehemals - lässt Jupp auf dem Schachbrett die Puppen tanzen und seine Gegner schauen bewundernd zu wie ihr König in die Enge getrieben wird. Wir wünschen ihm noch viele Schachabende - besser Schachnächte - in unserer Mitte!

Das 3. Blitzturnier 2004 findet am 24. 9.04 um 20 Uhr statt.

Es hat sich ein Fehler eingeschlichen: das Jugendtraining beginnt mittwochs um 16 Uhr 30, nicht um 16 Uhr.

### **Bericht : 's Blättle vom 17.09.2004**

Zum Saisonabschluss trat Bodo Buchmann - immerhin 2. der diesjährigen Vereinsmeisterschaft - in einer Simultanvorstellung gegen 13 zumeist jugendliche Gegner an. Buchmann erzielte einen Score von 13 : 0, hatte aber erheblichen Widerstand der "jungen Wilden" zu brechen. Am längsten wehrte sich Fabian Herzig gegen die Angriffe des Simultanspielers; dieser stand sogar gegen Nico Rusam ( als Weißer) in folgender Stellung auf Verlust: 1.e4 e6 2.d4 d5 3.exd exd 4.Sc3 Sf6 5.Le3 Ld6 6.Sf3 0-0 7.Ld3 Sg4 8.De2 Sxe3 9.fxe Te8 10.0-0-0 Lf4 11.Kb1 Lxe3 12.Se5 Ld4. Nun hätte das

Läuferopfer auf h7 den Schwarzen auf die Verliererstraße gebracht,also 13.Lxh7 Kxh7 14.Dh5+ Kg8 15.Dxf7 Kh7 16..Dh5+ Kg8 17. T x d4 und die schwarze Stellung ist eine Ruine. Falls der Schwarze das Läuferopfer mit 13. .... Kf8 ablehnt, verbleibt er nach 14. T x d4 mit materiellem Nachteil und 13. .... Kh8 geht nicht wegen 14.Dxf7 mit Damenverlust.

Nach Beginn des neuen Schuljahres treffen sich die jugendlichen Schachspieler wieder mittwochs um 16.30 Uhr, "blutige Anfänger" um 17 Uhr. Am Freitag, den 17.9.04 um 19 Uhr gibt Dr. Kühle im Clara-Zetkin-Haus eine Lektion über Bauernendspiele. Nach dem französischen Schachmeister Philidor sind die Bauern die Seele des Schachspiels.

An einem Seniorenturnier in Vaihingen-Rohr beteiligten sich 56 Spieler aus der Umgebung, Sieger wurde der Eppinger Hans Stadt, die Sillenbacher Hans-Ulrich Jäger als 7. und Zvonimir Prelcec als 20. erreichten gute Plätze.

## Anhang

### Personenverzeichnis Schachblättle Saison 2004-2005

Hier in alphabetischer Reihenfolge Spieler, die in der DWZ-Liste von Sillenbuch stehen, und darüber hinaus Personen, die besonders erwähnt wurden:

Sillenbuch			
Stuttgart			
Württemberg			
D			
International			

## **Bildverzeichnis Schachblättle Saison 2004-2005**

Bild Turniere D 2005-02 Dt Amateurmeisterschaft Kassel.....	16
---	----

## Quellenverzeichnis

<b>Nr.</b>	<b>Autor</b>	<b>Titel</b>	<b>Verlag / Ort</b>	<b>Auflage / Jahr</b>
[1]	Jäger, Hans-Ulrich	Berichte fürs `s Blättle		
[2]				
[3]				
[4]				
[5]				
[6]				
[7]				